

Spielform «Kommunikation und Konzentration»

Zeit

10 Minuten

Material

Pro Team 6–10 Plastikteller

Aktion

2 bis 4 Teams: Jedes Team wählt einen Leader, der die Fahrer des Teams einzeln (oder als Gruppe) mit Worten durch einen Parcours führt. Der Parcours besteht aus 3 bis 5 weit auseinanderliegenden Toren, die mit Plastiktellern gebildet werden. Beim Fahren halten die Geführten die Augen möglichst geschlossen. Bei grosser Unsicherheit dürfen sie die Augen kurz öffnen. Diese Übung wird nicht als Wettkampf durchgeführt.

Lebenskompetenz fördern: Empathie

Schritt 1 – Beobachten (Wahrnehmung)

- Welches waren die Schwierigkeiten dieses Parcours?
- Gab es Fahrer unter euch, die die Augen während des ganzen Parcours geschlossen hielten?

Schritt 2 – Beurteilen (Besprechung)

- Woran lag es, wenn ihr euch nicht getraut habt, die Augen zu schliessen?
- Welche Rolle spielte die Kommunikation des Führenden dabei?
- Welche Rolle spielte Vertrauen?
- Wie gut gelang es den Spielern, sich in die Rolle der Geführten einzufühlen?

Schritt 3 – Beraten (Handlungsalternative)

- Wer aus eurem Team kann eine Führungsrolle übernehmen? Was könnt ihr dazu beitragen, dass Athleten in der Führungsrolle sich in die anderen gut einfühlen?
- Angenommen, ein neues Teammitglied übernimmt zum ersten Mal eine Führungsrolle. Wie könnt ihr als Team die neue Führungsperson unterstützen?

Schritt 4 – Begleiten (Anwendung)

- Beobachte als Leiter, ob die Jugendlichen sich aufgrund des Gesprächs besser in andere einfühlen können. Wenn nicht, sprich sie bei Gelegenheit nochmals darauf an.

Schritt 5 – Zurück zu Schritt 1



Lebenskompetenzen, die mit dieser Spielform gefördert werden:

Weitere Informationen unter <https://www.coolandclean.ch>